



DIE POSAUNE

Al-Shabaab tötet einen, nimmt sechs aus UNO-Hubschraubern gefangen

- [11.01.2024](#)

Al-Shabaab-Kämpfer haben am Mittwoch einen Menschen getötet und sechs weitere aus einem Hubschrauber der UNO entführt, nachdem dieser in einem von der islamistischen Gruppe gehaltenen Gebiet in Zentralsomalia abgestürzt war.

Al-Shabaab ist eine mit Al-Qaida verbundene Terrorgruppe, die seit 2006 einen Aufstand gegen die somalische Regierung führt. Sie kontrolliert Teile von Süd- und Zentralsomalia und greift häufig Zivilisten und militärische Einrichtungen an.

Helikopter-Zwischenfall: In einem internen Vermerk der UNO heißt es, dass einer ihrer Hubschrauber kurz nach dem Start in Beledweyne, einer Stadt in Zentralsomalia, „von einem Objekt auf dem Hauptrotorblatt getroffen wurde“. Die Maschine war mit medizinischem Material beladen und sollte verletzte Soldaten aus der Region Galguduud transportieren.

„Der Flug landete sicher und mit Vorsicht“, heißt es in dem Memo, aber nach der Landung zündeten militante Al-Shabaab-Kämpfer den Hubschrauber an und nahmen die meisten der Passagiere mit.

- Sechs Besatzungsmitglieder wurden gefangen genommen.
- Zwei sind entkommen.
- Einer wurde erschossen, als er versuchte zu fliehen.

Die neun Personen an Bord waren Fremdfirmen, keine UNO-Mitarbeiter. „Alle UNO-Flüge wurden in der Umgebung bis auf weiteres ausgesetzt“, heißt es in dem Memo.

Der Stellvertreter des Iran: Das Hauptziel von Al-Shabaab ist die Errichtung eines permanenten islamischen Staates in Somalia. Sie wird stark vom Iran unterstützt und arbeitet oft eng mit ihm zusammen. Im Jahr 2022 schrieben wir:

Eines der Hauptziele des Iran ist es, ein islamistisches Stellvertreterimperium im gesamten Nahen Osten und in Afrika zu schaffen. Al-Shabaab ist Teil dieser Strategie. Al-Shabaab und damit auch der Iran sind nicht nur an Somalia interessiert.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie [Der König des Südens](#).